

## Presseinformation

### Tageszeitung verweist elektronische Konkurrenz auf die Plätze

**47% der Bevölkerung sind der Meinung, dass die elektronische Tageszeitung in Zukunft eine wichtige Rolle spielen wird. 55% glauben aber, dass sie die klassische Tageszeitung auch in Zukunft nicht verdrängt. Immerhin fast ein Viertel kann sich vorstellen eine elektronische Tageszeitung zu abonnieren. So die Ergebnisse der aktuellen Umfrage des Online Marktforschers meinungsraum.at.**

Obwohl fast die Hälfte der Bevölkerung meint, dass die eZeitung in Zukunft nicht wegzudenken ist, können sich aktuell nur 24% der Befragten vorstellen eine solche eZeitung auch tatsächlich zu abonnieren. Auch wenn das Interesse an elektronischen News unter Standard und Kurier Lesern noch wesentlich höher ist als beim Durchschnitt, bleibt ein signifikant hoher Anteil an Skeptikern zurück: 32% können sich ein eAbo überhaupt nicht vorstellen.

Immerhin 28% haben vor der Umfrage von der Möglichkeit eine Zeitung auf Kindle DX zu lesen schon einmal gehört. 65% der Tageszeitungsleser konsumieren hauptsächlich oder ausschließlich herkömmliche Tageszeitungen, d.h. es gibt kaum bis gar keine Nutzung von Online Tageszeitungen in dieser Gruppe. Vor diesem Hintergrund scheint es, abhängig vom Informationsstand der Bevölkerung, realistisch, dass die Akzeptanz der eZeitung in Zukunft noch zunimmt, auch wenn die Mehrheit an eine völlige Verdrängung der Printausgabe nicht glaubt (55%).

Die Befragten beschreiben die eZeitung als „modern“, „innovativ“, „trendy“, „futuristisch“ und „interessant“. Daher überrascht es wenig, dass die Akzeptanz des neuen Informationskanals mit zunehmendem Alter sinkt. Gegner der eZeitung beschreiben sich selbst als „Gewohnheitstiere“ (28%), die auf das „echte“ Leseerlebnis nicht verzichten möchten. Die Haptik, das Rascheln des Papiers sind ein wesentlicher Bestandteil des Zeitungslesens.

Befürworter der eZeitung sehen den umweltschonenden Aspekt (22%) als großen Vorteil. 19% finden sie einfach praktisch. Für 18% ist der Faktor „Bequemlichkeit“ wichtig, wie z.B. die Möglichkeit endlich in öffentlichen Verkehrsmitteln ungestört und ohne jemand anderen zu stören die Tageszeitung zu lesen.

Der finanzielle Aspekt eines eAbos wird von den Befragten scheinbar kritisch betrachtet, 54% würden für das Abo einer eZeitung weniger ausgeben als für ein herkömmliches Abonnement.

Eine elektronische Ausgabe würde nach Meinung der Befragten am besten zum „Standard“ passen (33%), 27% votieren für die „Krone“ und 25% für die „Presse“.

**Studiendetails:**

Stichprobe: 500 Interviews  
Sampling: Quoten nach Geschlecht, Alter und Bundesland  
Befragungszeitraum: Mai/Juni 2009  
Befragungsmethode: CAWI (Computer Assisted Web Interviews)

**about meinungsraum.at**

meinungsraum.at wurde 2007 von Herbert Kling gegründet und ist unter anderem für Kunden aus den Bereichen Agenturen, Beratung, Energieversorgungsunternehmen, Industrie, Kultur, Medien, Öffentliche Hand, Telekommunikation und Versicherungen tätig. Im Jahr 2008 übernahm meinungsraum.at die Opinions Online GmbH und verfügt seither über ein eigenes Panel mit derzeit rund 17.500 TeilnehmerInnen. Das Unternehmen ist ein Full-Service-Anbieter im Bereich Online Marktforschung. Das Team von MarktforscherInnen und PsychologInnen betreut die Kunden von der Fragebogenerstellung bis zur Ergebnisinterpretation. meinungsraum.at ist Mitglied des VMÖ, Expertenforum Online Forschung, der WWG der WU Wien sowie von ESOMAR. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.meinungsraum.at>.

Wien, 22. Juni 2009

**Rückfragen**

SKYunlimited  
Elke Weilharter  
Burggasse 28-32/9  
1070 Wien  
01/ 522 59 39 / 15  
0664/ 4111773  
elke.weilharter@skyunlimited.at